

---

# Marmor Faser Putz

---



---

Produktinformation  
945 - 947

---

- **MARMOR-FASER-PUTZ**

ist ein vielfältig einsetzbarer, kaseingebundener Spachtel- und Streichputz für den Innenbereich.

- **ANWENDUNG:**

Im Innenbereich auf tragfähigen Untergründen wie Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Putze, Beton, alte Dispersionsanstriche. Geeignet auch zur Verarbeitung auf Holzwerkstoffen, sofern diese als Träger für Putzauftrag geeignet sind. Alte Ölfarbanstriche sind nur nach entsprechender Untergrundvorbehandlung (Anlaugen) geeignet. Nicht geeignete Untergründe sind Kunststoffbeschichtungen und Metall.

Für Feuchträume empfehlen wir Kreidezeit Kalkglätte (Art.Nr. 980-982) oder Kalk Haftputz (Art.Nr. 960-961).

- **EIGENSCHAFTEN:**

- Pulver zum Anrühren mit Wasser
- feine Putzstruktur, Körnung max. 0,5 mm
- diffusionsoffen
- leicht zu verarbeiten
- leicht strukturierbar
- deckend, Folgeanstrich erübrigt sich
- natürlich weiß durch feine Marmormehle
- ohne Titanweiß
- geruchsarm
- gut schleifbar
- idealer Untergrund für Wandlasurtechniken
- gleicht unebene Untergründe aus, deshalb gut geeignet bei Altbausanierungen
- problemlos mit Kasein Marmormehlfarbe (Art.Nr. 105-108) überstreichbar
- alle Inhaltsstoffe sind natürlicher Herkunft
- frei von Konservierungsstoffen

- **ZUSAMMENSETZUNG:**

Marmormehle, Marmorsande, Kreide, Porzellanerde, Kasein, Cellulosefasern, Talkum, Borax.

- **VORARBEITEN:**

Der Untergrund muß sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von färbenden und durchschlagenden Inhaltsstoffen sein.

- Alte Leimfarbanstriche und andere kreidende, bzw. nicht tragfähige Altanstriche gründlich abwaschen. Lose Altanstriche entfernen. Tapetenleimreste gründlich vom Untergrund abwaschen.

- Sandende Untergründe gründlich abfeigen.
- Für Putzauftrag auf Gipskarton und Gipsfaserplatten sind entsprechend den Herstellerempfehlungen Gewebestreifen an den Plattenstößen einzuarbeiten.
- Bindemittelanreicherungen und Sinterhaut an Putzoberflächen mechanisch entfernen.
- Schalölreste auf Beton entfernen.
- Lose sitzende Putz-, Mauerteile entfernen und mit artgleichem Material ausbessern.
- Durchschlagende und färbende Inhaltsstoffe im Untergrund müssen vor Verarbeitung des Putzes mit Schellack-Isoliergrund (Art.Nr. 234) abgesperrt werden.
- Holzwerkstoffe mit Schellack Isoliergrund (Art.Nr. 234) absperren.
- Kleine Beschädigungen im Untergrund, sowie Dübellöcher können mit Marmor-Faser-Putz gespachtelt werden.

- **ANRÜHREN DES PUTZES:**

Beutelinhalt in die angegebene Menge sauberes, kaltes Wasser einrühren, dazu eine **kräftige Bohrmaschine mit Quirl** benutzen. Mind. 30 Minuten quellen lassen und vor der Verarbeitung noch einmal gut durchrühren.

- **WASSERBEDARF:**

Streichen: 0,33 l / 1 kg Pulver  
Spachteln: 0,28 l / 1 kg Pulver

Grundsätzlich ist das Produkt mit Wasser vor Ort auf eine für den gegebenen Untergrund gute Verarbeitungskonsistenz einzustellen, d. h. die Wassermenge ist ggf. noch geringfügig zu erhöhen.

- **GRUNDBEHANDLUNG:**

Leicht sandende, sowie stark bzw. unterschiedlich saugende Untergründe (z. B. Lehmputze, verwitterte Altputze) müssen mit Kaseingrundierung (Art.Nr. 145) vorbehandelt werden. Gipsputze können alternativ mit Alaun-Grundiersalz (Art.Nr. 201) vorbehandelt werden.



- **VERARBEITUNG:**

Verarbeitungstemperatur mind 8°C. Höhere Temperaturen und starke Luftzirkulation schränken die "offene" Zeit ein.

1. Spachteln:

Mit einem Glätter (Traufel) dünn, d.h. 1 - 3 mm aufziehen, nach Wunsch strukturieren. Nach ca. 1 Std. Trockenzeit läßt sich der Putz mit einer Fassadenbürste verwaschen, filzen oder mit einem Schwamm verreiben.

2. Streichen:

Mit einer Fassadenbürste o.ä. verstreichen, nach Wunsch Strukturen herausarbeiten.

Während der Verarbeitung gelegentlich aufrühren. Angerührten Marmor-Faser-Putz am gleichen Tag verarbeiten.

3. Spritzen:

Mit geeigneten Airless- bzw. Putzspritzgeräten (z. B. Putzmeister) dünn und gleichmäßig in kreisender Bewegung auftragen. Während der Verarbeitung Schutzbrille tragen! Angrenzende Flächen sorgfältig abdecken. Das Anlegen von Probeflächen ist sinnvoll. Zur Materialeinsparung beim Verspritzen ist es sinnvoll, den Untergrund mit verdünnter, weißer, bzw. entsprechend abgetönter Kasein Marmorfarbe (Art.Nr. 105 - 108) vorzustreichen. Dazu nach Anleitung angerührte Kasein Marmorfarbe Farbe mit 30 % Wasser verdünnen (3 Teile Farbe + 1 Teil Wasser).

- **ENTFERNEN:**

Soll der Marmor-Faser-Putz zu einem späteren Zeitpunkt wieder entfernt werden, wird der Putz mit Wasser eingeweicht und dann mit einem Spachtel abgeschabt. Reste mit einem Schwamm abwaschen.

- **ABTÖNUNG:**

Eine Abtönung kann problemlos bis zu 10 % mit allen Kreidezeit Erd-, Mineral- und Spinellpigmenten erfolgen. Bei anderen Pigmenten muß auf deren Alkalibeständigkeit geachtet werden. Pigmente dazu vor Anrühren des Marmor-Faser-Putzes klümpchenfrei direkt in das Ansetzwasser einrühren, bzw. zum Nachtönen mit etwas Wasser anschlämmen und dem fertigen Putz beimischen.

- **TROCKENZEIT:**

Überstreichbar nach frühestens 24 Std. pro mm Auftragsstärke. Durchgetrocknet nach 48 Std. pro mm Auftragsstärke.

- **VERBRAUCH:**

Streichen: 0,4 - 0,7 kg / m<sup>2</sup>  
Spachteln: 1 kg / m<sup>2</sup> je mm Auftragsstärke

Genauere Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

- **GEBINDEGRÖSSEN:**

Art.Nr. 945 2,5 kg  
Art.Nr. 946 10 kg  
Art.Nr. 947 30 kg

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

- **LAGERUNG:**

Bei trockener, frostfreier Lagerung ist das Pulver mindestens 2 Jahre haltbar.

- **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN:**

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Produktreste können problemlos kompostiert werden, bzw. im eingetrockneten Zustand dem Hausmüll beigegeben werden. Restentleerte Verpackung in die Wertstoffsammlung geben.

- **REINIGUNG DER WERKZEUGE:**

Sofort nach der Arbeit mit Wasser oder warmer Seifenlauge (Marseiller Seife, Art.Nr. 220) reinigen.

- **KENNZEICHNUNG:**

entfällt, kein Gefahrgut

- **HINWEISE:**

Das Produkt eignet sich nicht zum Ausgleichen grober Unebenheiten im Untergrund. Kaseinfarben weisen bei der Verarbeitung einen typischen Geruch auf, der in trockener Umgebung nach wenigen Tagen verschwindet. Auch Farben aus rein natürlichen Stoffen für Kinder unerreichbar lagern. Mögliche Naturstoffallergien beachten.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muß eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.

(11/2005)

